Aibling-Miesbach-München e.V.



Rundschreiben

Nr. 04 / 2016

!!! Terminänderung !!! Einweihungsfeier am 02.10.2016

Liebe Mitglieder,

zu unserer Einweihungsfeier am **02. Oktober 2016** ab **10 Uhr** seid Ihr sehr herzlich eingeladen. Mit vielen Attraktionen für Groß und Klein möchten wir einen ereignisreichen Tag mit Euch verbringen. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Euer MR-Team

Silageballen in Pink - eine Initiative gegen Brustkrebs

"Ich wollte mich gerne für die Kampagne von Pink Ribbon engagieren, da war die pinkfarbene Folie zum Wickeln von Silageballen natürlich ideal", berichtet Stefan Walter, unser zweiter Vorsitzender und landwirtschaftlicher Lohnunternehmer aus Otterfing. Für seinen Kunden den Landwirt, Hans Salzeder, hat Stefan Walter dieses Jahr bereits einen großen Teil der Silage in rosa Folie gewickelt, mit der die Initiative von Pink Ribbon unterstützt wird.

Die Initiative Pink Ribbon engagiert sich seit letztem Jahr auch in Europa dafür, die Sensibilität für Brustkrebs zu stärken. Denn gerade bei dieser Krebsart ist die Früherkennung für gute Heilungschancen besonders wichtig.



Foto: v.l. Stefan Walter, unser zweiter Vorsitzender; Hans Salzeder, Landwirt aus Holzkirchen; Leonhard Mayer, unser Mitarbeiter

Mit der rosa Silagefolie soll die Botschaft der Initiative auch in ländliche Regionen Deutschlands getragen werden. Ein Teil des Folienpreises wird vom Hersteller direkt an Pink Ribbon weitergeleitet und finanziert die Arbeit der Initiative.

Stefan Walter freut sich, dass er auf diese Weise die Möglichkeit hat, diese wichtige Sache zu unterstützen: "Die pinkfarbenen Ballen sind in der Landschaft weithin sichtbar und regen zum Nachdenken und Diskutieren an. So kann ich als Landwirt einen Beitrag im Kampf gegen Brustkrebs leisten."

Haftungsfragen beim überbetrieblichen Maschineneinsatz

Beim überbetrieblichen Maschineneinsatz sind Schadensfälle leider nicht auszuschließen. Der § 823 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) sagt sinngemäß: "Wer einem anderen einen Schaden zufügt, muss den Schaden ersetzen".

Haftpflichtversicherung

Jedes MR-Mitglied ist laut Satzung zum Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung mit entsprechenden Deckungssummen verpflichtet. Dabei muss das Augenmerk auch auf Gewahrsamsschäden und Brems-, Betriebs- und Bruchschäden gelegt werden.

Es ist wichtig, dass Tätigkeiten, Entleihen und Verleihen von Maschinen im Rahmen eines Maschinenringes eingeschlossen sind.



Was ist ein Gewahrsamsschaden?

Ein Gewahrsamsschaden ist ein Schaden an einer gemieteten oder geliehenen Maschine, wenn der Schaden durch ein Unfallereignis entsteht.

Beispiel: Ein Landwirt leiht sich vom Nachbarlandwirt einen Ladewagen aus. Beim Rückwärtsfahren fährt er an ein Hindernis und beschädigt die Heckklappe (= Unfallereignis: Plötzlich von außen mit mechanischer Gewalt).

Aibling-Miesbach-München e.V.



Was sind Brems-, Betriebs- und Bruchschäden?

Schäden an ausgeliehenen Maschinen, die bei deren Gebrauch entstanden sind.

Beispiel: Ein Landwirt leiht sich einen Ladewagen und fährt damit Silage. Die Kratzbodenkette reißt (= kein Unfallereignis). Typisch auch: Zapfwellenschäden, verbogene Streuwalzen beim Miststreuer durch Fremdkörper. Dies sind sogenannte Brems-, Betriebsund Bruchschäden, weil sie beim Gebrauch der Maschine entstanden sind.

Ein heikler Bereich sind Schadensfälle durch Fremdkörper, die auf der Fläche des Auftraggebers vorhanden sind und einen Schaden an einer Maschine des Auftragnehmers verursachen. Der Auftraggeber bzw. dessen Haftpflichtversicherung muss einen Schaden tragen, wenn sich eine Schuld nachweisen lässt. In der Praxis ist das oft schwierig. Generelle Aussagen lassen sich hier nur sehr schwer treffen. In der Rechtsprechung wird der Sachverhalt im Einzelfall geprüft.

Empfehlung

Wir empfehlen mit dem Versicherungsbetreuer oder dem Versicherungmakler alle 2-3 Jahre die bestehenden Versicherungspolicen durchzuchecken. Im Schadensfall muss sofort Kontakt mit dem jeweiligen Ansprechpartner aufgenommen werden.

Aufbewahrungsfristen in der Landwirtschaft

Finanzunterlagen

Für steuerliche Unterlagen gelten im Wesentlichen die Steuergesetze wie Abgabenordnung (AO) und das Einkommenssteuergesetz (EStG). Der § 147 AO regelt die Aufbewahrungsfristen für Buchführungsunterlagen. Demnach gilt:

- 10 Jahre aufzubewahren sind: Jahresabschlüsse, Inventurunterlagen, Kontoauszüge mit Belegen
- 6 Jahre aufzubewahren sind: Geschäftsbriefe sowie alle weiteren Unterlagen, die für die Besteuerung wichtig sind, zum Beispiel das Flächenverzeichnis für die Betriebsprämie

Beispiel: Der Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2004/2005 wurde im Dezember 2005 erstellt, er kann daher (Ablauf Jahr 2005 + 10 Jahre) in 2016 vernichtet werden. Wäre er erst im Januar 2006 erstellt worden, dürfte er erst 2017 vernichtet werden.

Impressum: Verantwortlich für das Rundschreiben des e.V. ist: 1. Vorsitzender Martin Weber und Geschäftsführer Klaus Schiller, Salzhub 10, 83737 Irschenberg, 08062/72894-0, Fax 08062/72894-33, www.mr-aibling.de

Versicherungs- und Bankunterlagen

6 Jahre nach Ablauf des Vertrages

Aber, wenn ein Dokument steuerlicher Beleg oder Grundlage für einen steuerlichen Beleg ist, muss es **10 Jahre** aufbewahrt werden.

Übersicht Aufbewahrungsfristen

Tierärzliche Anwendungsbelege	€,	
Bestandsbuch Tierarzneimittel	CC	5 Jahre
Milchuntersuchungen	CC	5 Jahre
Bestandsregister Rind	CC	4 Jahre
Aufzeichnung über Tierverluste	CC	3 Jahre
Ausbringung Pfl.schutzmittel	CC	7 Jahre
Nährstoffvergleiche	CC	7 Jahre
N-Bodenuntersuchungen	CC	7 Jahre
Nährstoffgehaltsbestimmungen	CC	7 Jahre

^{*}CC = Cross Compliance

Erster Platz beim oberbayerischen BGJ-Fussballturnier

Beim großen Fußballturnier der landwirtschaftlichen Berufsschulen in Oberbayern kämpften sechs BGJ-Klassen um den Sieg. Nach spannenden Spielen und heftigen Zweikämpfen siegte die Mannschaft aus Rosenheim und belegte den verdienten ersten Platz. Wir gratulieren dem erfolgreichen Team und freuen uns gemeinsam mit dem oberbayerischen Meister.

Der MR Aibling-Miesbach-München und der MR Rosenheim sponserten die Trikots der Mannschaft.



Foto: Mannschaft des BGJ Landwirtschaft aus Rosenheim

Aibling-Miesbach-München e.V.



Neue Dienstleistungen und Maschinen in unserem Ringgebiet



 Marchner Pumptankwagen, 14000 I, Soloverleih Seebacher Christian, Bad Feilnbach, Kronwitt Tel. 0172/8596867



 Deutz Agrotron 165 mit Kurzschnittladewagen Strautmann Super Vitesse CFS 3501 im Komplettverfahren, 36 Messer und Breitbereifung 710/40 R 22.5

Auch für Silierguttransporte, GPS geeignet. Seebacher Christian, Bad Feilnbach, Wiechs Tel. 0157/88688624

- Case Grossballenpresse (Quaderballen) für Heu, Stroh und Silo Bichlmayr Leonhard, Otterfing Tel. 0171/7679985
- Stallmiststreuer 8 to Farmtech mit Stauwand im Komplettverfahren oder Soloverleih (pro Fuhre solo 13 €)
 Gebhardt Josef, Otterfing Standort Stallmiststreuer: Gailer Franz, Gutsverwaltung Buchberghof, Bad Wiessee
 Tel. 0179/7630063
- Baukranverleih und Montagekran/Lastenkran auf LKW, incl. Krantransport Kirmayr Johann, Bergham, Otterfing Tel. 08024/3193 oder mobil 0177/4577995

Landwirtschaftliche(r) Helfer für Pferdepension gesucht bei Aying, 20 Stunden pro Woche (Nov. 2016 bis April 2017) Bei Interesse meldet Euch bei Barbara Lenz, Tel. 08095/1095

Ärger mit Anwohnern vermeiden -Nachtruhe beachten

Immer wieder hört man vom Reizthema Ruhestörung. Nächtlicher Erntelärm sorgt für Ärger mit den Nachbarn.

Für Hofarbeiten gilt das Gleiche wie bei der Erntearbeit: Von 22.00 bis 6.00 Uhr herrscht in Häusernähe Nachtruhe nach dem Immissionsschutzgesetz.

Auch sollte man bei Abend- bzw. Nachtarbeiten überlegen, ob diese Arbeit wirklich unaufschiebbar ist. Die Akzeptanz und das Image der Landwirtschaft sowie ein offenes Verhältnis mit den nichtlandwirtschaftlichen Nachbarn sollten dadurch nicht aufs Spiel gesetzt werden.



Aibling-Miesbach-München e.V.



Die aktuellen Futterpreise im Überblick

Das Angebot an Grassilage, Heu, Grummet und Stroh ist derzeit groß - dem gegenüber steht eine zurückhaltende Nachfrage.

Aktuelle Futterpreise (incl. MwSt., bei Selbstabh.)

Grassilage aus Silo fest 20 – 23 €/cbm 3,30 €/dt

Grassilage Rundballen 30 – 32 €/Ballen

Maissilage aus Silo 30 – 33 €/cbm 4,40 €/dt

Heu/Grummet 13 – 14 €/dt Stroh 12 – 13 €/dt

Ein Hinweis zur anstehenden Silomaisernte. Im letzten Jahr 2015 wurde ein Großteil der Silage zwischen 1.500 € und 1.800 €/ha abgerechnet, je nach Bestand und Qualität. Die Silomaisernte 2016 lässt auf gute Erträge hoffen. Es sind jedoch große Unterschiede in den Beständen zu sehen. Richtiger Zeitpunkt bei Bodenbearbeitung und Aussaat sowie beim Pflanzenschutz spielen eine große Rolle. Die Preise 2016 werden sich vermutlich auf Vorjahresniveau je nach Bestand und Aufwuchs einpendeln.

Denkt bei der Silomaisernte bitte wieder an die Ladungssicherung, die Beseitigung von Straßenverschmutzungen, Vermeidung von Ladungsverlusten durch Geschwindigkeitsreduzierung, angemessene Beladung und Vorabreinigung der Außenseiten der Fahrzeuge. Jede Art von Straßenverschmutzung ist umgehend durch den Verursacher zu beseitigen. Unsere MR-Tochter, die pro communo AG, hilft Euch gerne schnell, unkompliziert und zuverlässig mit Ihren schlagkräftigen Kehrmaschinen.



Wenn Ihr Futterangebote oder -gesuche habt, könnt Ihr diese gerne bei uns in der Geschäftsstelle melden. Außerdem steht Euch der **MR-Kleinanzeigenmarkt** unter www.mr-aibling.de kostenlos zur Verfügung.



DAS PLUS AN AUSWAHL

WÄHLEN. WOLLEN. WUNSCHLOS GLÜCKLICH BLEIBEN.

Profitieren Sie von den attraktiven Maschinenring-Großkundenkonditionen.

Münchner Str. 39 83714 Miesbach Tel. 08025-9939-0 www.kathan.de Münchner Str. 47-49 83707 Bad Wiessee Tel. 08022-8604-0









Aibling-Miesbach-München e.V.



SILOSPEED - Hochwertige Silage in einem Arbeitsgang

Als Alternative zum Fahrsilo werden häufig Ballen und Folienschlauchsilos genannt. Der Silohaufen ohne Bodenplatte ist aus futterhygienischer und wasserwirtschaftlicher Sicht problematisch und sollte der Vergangenheit angehören. In den letzten Jahren hat sich zu diesen Alternativen ein neues Verfahren gesellt, welches oft fälschlicherweise als Schlauchsilo bezeichnet wird. In Fachkreisen wird es "Silotunnel" genannt.



Foto: Befüllung der Silospeed

Der einzige Hersteller und gleichzeitig Erfinder der Technik, Josef Altenbuchner aus Hochburg-Ach, Oberösterreich, nennt sie "Silospeed". Im Gegensatz zum Schlauch wird hier das Material nicht in die Hülle gepresst, sondern mittels Pressrotor und Metalltunnel verdichtet und lediglich in eine etwas stärkere Silofolie (180 µ) eingeschlagen. Silospeed – Silieren in einem Arbeitsgang. Die neue Generation der Silospeed vereint alle Vorteile aus den bekannten Silierverfahren zur Futtergewinnung – Silospeed befüllt, verdichtet und sorgt für die sofortige Abdeckung von Silagen aller Art – mit einer unvergleichlichen Leistung und das in einem Arbeitsgang.

- Hohe Kapazität bei der Beschickung
- Sofortige Abdeckung der Silage
- Gute Silagequalitäten
- Kleine Anschnittflächen
- Verarbeitung von Silagen aller Art (Gras, Mais, Rübenschnitzel, GPS, TMR, ...)

Der Silotunnel - eine interessante Alternative

Der Silotunnel ist eine interessante Alternative zum Fahrsilo, besonders dann, wenn in letzterem der nötige Vorschub nicht realisiert werden kann oder ein Siloneubau nicht lohnt. Die erzielte Verdichtung ist im



Durchschnitt hoch, bei sehr hohen möglichen Durchsatzleistungen. Um starke Schwankungen bei der Verdichtung zu vermeiden, muss die Maschine gleichmäßig beschickt werden. Eine gut abgestimmte Erntelogistik ist also, wie beim Fahrsilo auch, sehr wichtig. Neben geeigneten Fahrwegen und Rangierflächen ist auch eine wasserundurchlässige Fläche, mit der Möglichkeit Sickersäfte aufzufangen, dringend anzuraten.

Ab Ende September 2016 können wir Euch diese neue Technik auch in unserem Ringgebiet anbieten.

Josef Hundhammer, Bichl 1, 83109 Großkarolinenfeld, Tel. 08061/343364

Nachruf

Anton Bichler sen.

* 05.02.1930

† 27.07.2016

Anton Bichler sen. aus Percha ist am 27.7.2016 im Alter von 86 Jahren verstorben. Er begleitete als sehr aktiver Landwirt die Aufbaujahre unseres Maschinenrings im Raum Feldkirchen-Westerham. 10 Jahre lang engagierte er sich leidenschaftlich als Reiseleiter der MR-Seniorenreisen. Wir bedanken uns bei ihm und seiner Familie für seinen Einsatz in Sachen Maschinenring und werden ihn in Erinnerung behalten.

Aufrichtige Anteilnahme

Das MR-Team mit pro communo AG und MW Biomasse AG



Aibling-Miesbach-München e.V.

Termine, Veranstaltungen, Schulungen

Agrardieselanträge müssen bis spätestens 30.09.2016 eingereicht werden

Der Agrardieselantrag für das Verbrauchsjahr 2015 kann nur noch bis 30.09.2016 beim zuständigen Hauptzollamt gestellt werden. Der unterschriebene Antrag muss im Original spätestens am 30.09.2016 im Postfach des Hauptzollamtes vorliegen.

Wir helfen Euch gerne bei der Antragstellung. Kein Geld verschenken – Agrardieselantrag stellen. Tel. 08062/72894-0

Führerscheinweiterbildung für Fahrer im gewerblichen Bereich

900			
Termine:	Modul	Bezeichnung	
17.09.2016	6 4	Imageträger, Dienstleister	
08.10.2016	5 5	Ladungssicherung	
15.10.2016	5 1	Eco-Training (in Forsting)	
29.10.2016	3 2	Sozialvorschriften	
19.11.2016	3	Sicherheitstechnik	
03.12.2016	6 4	Imageträger, Dienstleister	
17.12.2016	5 5	Ladungssicherung	
09.0113.0	01.2017	Modul 1-5	
27.0203.0	03.2017	Modul 1-5	

Beginn: 8.00 Uhr

Fahrschule Neureither, Bahnhofstraße 12a 83620 Feldkirchen-Westerham

Bitte rechtzeitig anmelden unter 08062/908181-0 oder info@fahrschule-neureither.de

Der Veranstalter behält sich die Absage der Veranstaltung bei zu geringer Teilnehmerzahl vor.

Zentrales Landwirtschaftsfest 17. - 25.09.2016,

BAYERISCHES ZENTRAL-LANDWIRTSCHAFTSFEST



München, 17.-25.09.2016 Landwirtschaftsausstellung Besucht den Maschinenauf dem 126. Zentral-Landwirtschaftsfest. Das ZLF findet parallel zur ersten Wiesnwoche, vom 17. bis 25. September. auf dem Südteil der Münchner Theresienwiese statt. Exklusiv für unsere Mitgliedsbetriebe gibt es Weißbierspezialitäten von unserem Partner Erdinger zur Kostprobe.

Apfelsammlung 2016 17. September und 15. Oktober



Sammelstellen:

- Raiffeisen Lagerhaus, Lagerhausstraße 10, 83627 Warngau
- Lagerhaus Graf, Degerndorfer Straße 38, 82541 Münsing

OBERLAND

Die Einhaltung folgender Richtlinien muss bei der Anlieferung bestätigt werden:

- Die angelieferten Äpfel dürfen nur aus den Landkreisen Miesbach und Bad Tölz stammen
- Organische Düngung ist erlaubt, eine Behandlung mit chemischen Pflanzenschutzmitteln ist nicht zugelassen
- Es darf nur erntefrisches Obst angeliefert werden schimmelige und faule Äpfel werden abgewiesen!

Der Ankaufspreis je 100 kg Streuobst liegt bei 17,- € bei eigener Anlieferung. Weitere Infos unter www.unserland.info oder Tel. 0 81 42 / 65 44 30

Besucht unsere neue Facebook-Seite

Liebe Mitglieder,

seit einigen Wochen haben wir eine eigene Facebook-Seite, die wir ständig mit neuen Infos, Fotos, Terminen oder Lustigem aktualisieren.

Wir freuen uns, wenn Ihr mal vorbeischaut www.facebook.com/mraibling oder über den Facebook-Link auf der Startseite unserer Homepage www.mr-aibling.de.

Auch wenn Ihr nicht bei Facebook registriert seid, könnt Ihr unsere Seite mit allen Informationen aufrufen.

Viele Grüße Euer MR-Team